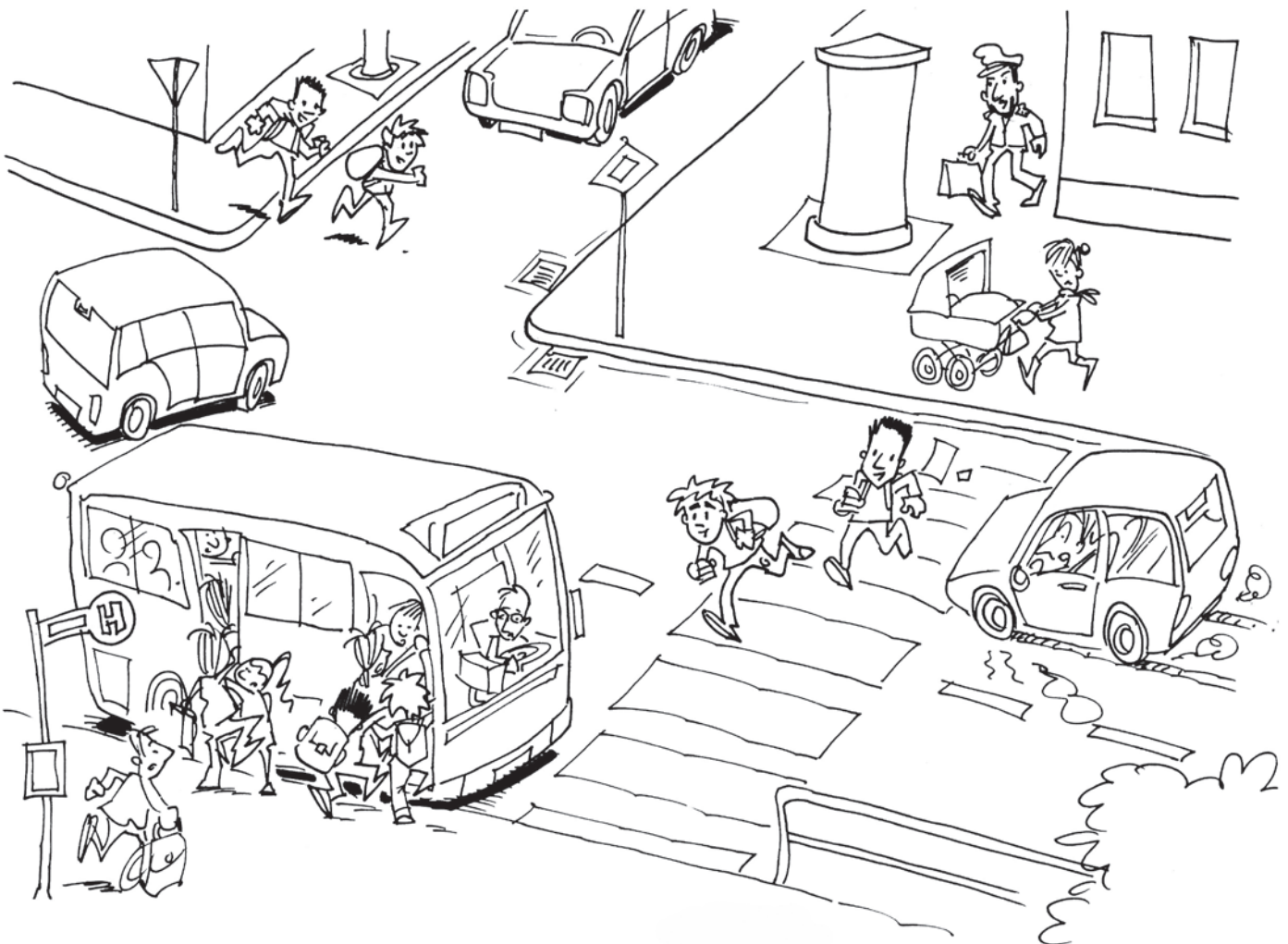


Max und Florian auf dem Schulweg

Jeden Morgen geht Max mit seinem besten Freund Florian zur Schule. Heute sind sie spät dran. Damit sie den Schulbus nicht verpassen, rennen sie so schnell sie können zur Bushaltestelle. Ohne auf abbiegende Autos zu achten, flitzen sie über die Kreuzung. Auch am Zebrastreifen bleiben Max und Florian nicht stehen. Sie rennen einfach über die Straße. Ein Auto kann gerade noch rechtzeitig anhalten. Mit quietschenden Bremsen bleibt es kurz vorm Zebrastreifen stehen. Max und Florian bemerken das gar nicht. Sie laufen weiter. Den Schulweg kennen sie ja schon seit Jahren und nie ist etwas passiert.

Gerade noch rechtzeitig erreichen sie die Bushaltestelle für den Schulbus. Max und Florian schubsen und drängeln an der Haltestelle, damit sie einen guten Sitzplatz im Bus ergattern. Plötzlich steht ein Polizist neben ihnen. Vorwurfsvoll sagt er: „Ich bin euch schon eine ganze Weile gefolgt. Wisst ihr eigentlich, wie gefährlich euer Verhalten ist? Ihr bringt nicht nur euch selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer in Gefahr.“ Max und Florian schauen verlegen zu Boden. Etwas milder sagt der Polizist: „Gut, dass ich heute bei euch in der Schule bin. Dort erzähle ich etwas zum Thema sicherer Schulweg.“





Schlaglöcher - wirst du die Lücken los?

Einige Wörter sind in die Schlaglöcher der Schulstraße gefallen. Kannst du sie wieder an die richtige Stelle schreiben? Dann kann Max mehr über Sicherheit auf dem Schulweg erfahren. Aber aufgepasst! Jedes Wort kannst du nur ein einziges Mal benutzen. Tausche danach deinen Text mit dem deines Tischnachbarn. Kontrolliere, ob alle Begriffe richtig eingesetzt wurden.



Diese Wörter sind einzusetzen:

gemeinsam, Kleidung, Sicherheit, gefährlich, Unterricht, Autos,
abbiegende, nah, Umweg, Reflektoren, ablenken, rechts, Dunkeln

Der Polizist besucht die Schule von Max und Florian. Im _____ erklärt er, wie Schulkinder sicher zu Fuß zur Schule kommen. Der kürzeste Schulweg ist dabei nicht immer der sicherste. Manchmal ist es besser, einen _____ zu gehen. Vor allem Ampeln und Zebrastreifen sorgen für mehr _____. Aber auch dort müssen Fußgänger warten, bis die _____ anhalten.

An Kreuzungen und abzweigenden Straßen müssen Fußgänger auf Autos achten. Vor dem Überqueren einer Straße bleibt man am Bordstein stehen. Dann schaut man in beide Richtungen: zuerst nach links, dann nach rechts und dann noch einmal nach links. Wenn alles frei ist, überquert man die Fahrbahn auf dem kürzesten Weg.

Helle  hilft anderen Verkehrsteilnehmern, Fußgänger schneller und besser zu sehen. Am besten ist es, Kleidung und Schulranzen mit  zu tragen. Sie werfen das Licht zurück. So können Fußgänger auch im  gut gesehen werden.

An Bushaltestellen und Ampeln ist es wichtig, ruhig zu warten. Man darf nicht drängeln, schubsen oder zu  am Straßenrand stehen. Sonst kann man stolpern und auf die Fahrbahn geraten.

Neue Schulwege muss man üben. Eltern gehen mit ihren Kindern mehrmals den neuen Schulweg. So lernen Schulkinder, welche Stellen  sind, wo sie besonders aufpassen müssen und welches der sicherste Weg ist. Wenn sie den Weg gut kennen, gehen Kinder am besten  mit anderen Kindern zur Schule. Dann können sie zusammen auf den Straßenverkehr achten. Dabei sollen sie sich nicht gegenseitig , sondern aufmerksam sein.



Wie sieht dein Schulweg aus?

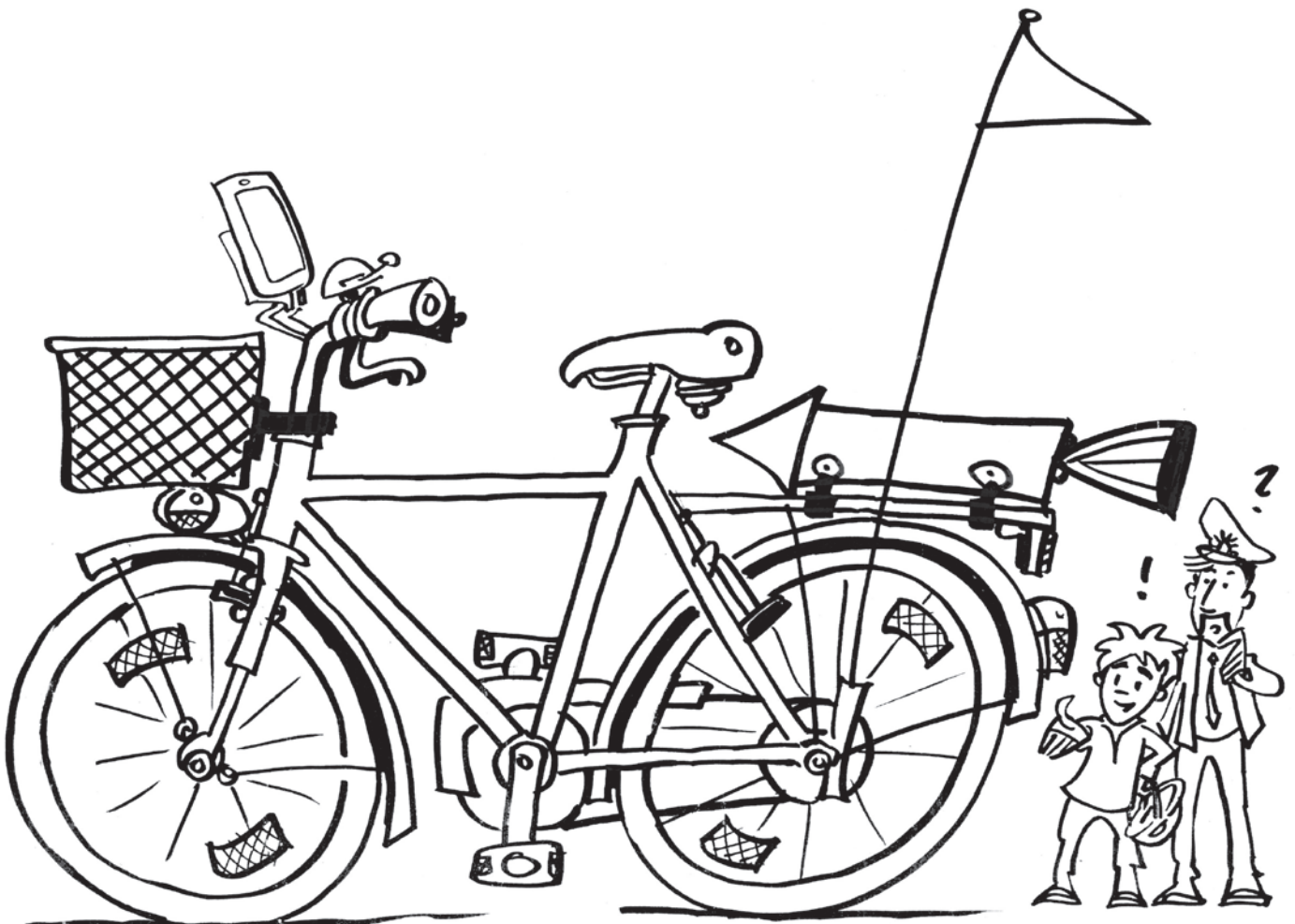
Welchen Weg gehst du morgens zur Schule? Wo musst du besonders aufpassen? Tauscht euch in der Klasse darüber aus. Hast du auch schon einmal eine heikle Situation erlebt? Wie hast du dich dabei verhalten? Überlege gemeinsam mit deinen Klassenkameraden, was du hättest besser machen können.



Was gehört zu einem verkehrssicheren Fahrrad?

Am Ende der Stunde lädt der Polizist die Schulkinder ein, am Nachmittag ihre Fahrräder auf Verkehrssicherheit zu überprüfen. Das lassen sich Max und Florian nicht entgehen. Flocke darf Max begleiten.

Welche Teile benötigt ein verkehrssicheres Fahrrad? Welche nicht? Schau dir hierzu das Fahrradbild an. Male alles grün an, von dem du meinst, dass es zu einem verkehrssicheren Fahrrad gehört. Male alles rot an, was die Verkehrssicherheit nicht verbessert. Tausche danach dein Bild mit dem deines Tischnachbarn. Kontrolliere, ob alles richtig ausgemalt wurde.





Was sollte Max als Fahrradfahrer tragen, damit er gut geschützt und gut sichtbar ist? Male die Kleidungsstücke aus, von denen du meinst, dass sie wichtig für die Sicherheit von Max als Fahrradfahrer sind. Verwende hierfür helle, leuchtende Farben. Schneide die Kleidungsstücke anschließend aus und kleide Max damit ein. Klebe die Kleidungsstücke an die passenden Stellen. Tausche danach dein Bild mit dem deines Tischnachbarn. Kontrolliere, ob alle richtigen Kleidungsstücke gefunden wurden.





Schön oder nützlich?

Warum sollte Max die von euch gewählten Kleidungsstücke tragen? Tauscht euch in der Klasse darüber aus. Begründe deine Entscheidung.



Flocke rät ...

Nach einem Unfall oder schwerem Sturz brauchst du einen neuen Fahrradhelm. Nach fünf Jahren ist grundsätzlich ein neuer Helm nötig, weil die Schutzwirkung dann nachlässt. Durch Umwelteinflüsse wie Licht, Hitze und Kälte altert dein Helm und schützt dich nicht mehr ausreichend. Außerdem wächst du innerhalb von fünf Jahren so sehr, dass dir dein alter Helm nicht mehr richtig passt.



Verkehrssicherheitsprofi? Teste dein Wissen zur Sicherheit im Straßenverkehr!

Mit diesem Quiz kannst du dein Wissen zum Thema Verkehrssicherheit testen. Lies hierfür nacheinander die folgenden Fragen und betrachte das dazugehörige Bild. Welche Antwort ist zu jeder Frage richtig?

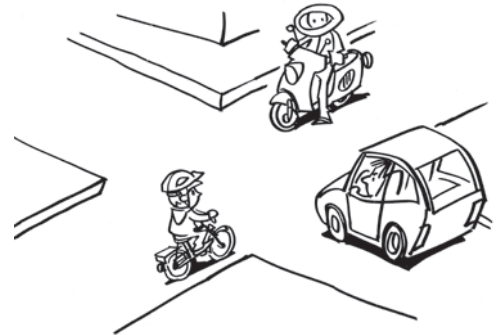
Trage den Buchstaben der richtigen Antwort in das nummerierte Kästchen am Ende des Quiz ein. Wie lautet das Lösungswort? Du kannst den Test alleine oder gemeinsam mit deinem Tischnachbarn lösen.

*Viel Spaß wünscht
dir dein Flocke*



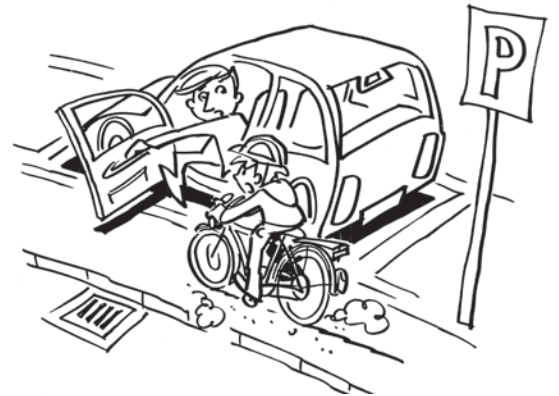
1. Alle drei Verkehrsteilnehmer wollen geradeaus fahren.
Wer hat hier Vorfahrt?

- S** Der Autofahrer
- A** Max auf dem Fahrrad
- H** Der Mofafahrer



2. Wer könnte hier etwas falsch gemacht haben?

- L** Der Autofahrer. Er muss durch den Kofferraum aussteigen.
- M** Max als Fahrradfahrer. Er muss laut rufen, um auf sich aufmerksam zu machen.
- E** Beide. Der Autofahrer hat nicht auf Max geachtet. Vielleicht ist Max auch zu schnell gefahren.



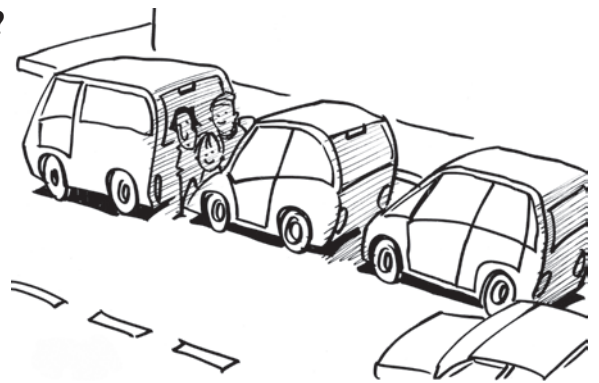
3. Was macht Max hier falsch?

- L** Beim Fahrradfahren darf Max kein Handy benutzen. Beide Hände gehören ans Lenkrad.
- B** Max braucht einen Wimpel, damit Spaziergänger ihn schon von Weitem sehen können.
- T** Max hat keine Stützräder an seinem Fahrrad.



4. Was könnten Max und seine Freunde hier besser machen?

- E** Sie könnten Handschuhe und Mützen tragen.
- M** Sie könnten hellere Kleidung tragen, um besser gesehen zu werden.
- A** Sie könnten mit einer Taschenlampe oder einer Trillerpfeife auf sich aufmerksam machen.



Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4